

#JungÖkoEuropa: Kampagne zu den Europawahlen 2024 des „Bündnis Junge ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft“

Berlin, 31. Mai 2024 - Unter dem Hashtag #JungÖkoEuropa startet das „Bündnis Junge ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft“ (Bündnis JöLL) eine Kampagne anlässlich der Wahlen des Europaparlaments die vom 6.-9. Juni stattfinden. Den Auftakt macht eine Video-Kampagne in den sozialen Medien, vorwiegend auf den Instagram Kanälen der im Bündnis versammelten Organisationen: Biokreis, BNN.next, Demeter, Junges Bioland (JB), Naturland und Slow Food Youth (SFY) – z. B. @slowfoodyouthdeutschland.

Eine Auswahl der Videos bzw. ein Standbild, lassen sich unter folgendem Link herunterladen:

<https://we.tl/t-H4ePZfZc7u>

Sechs junge Menschen aus den Organisationen des Bündnisses, die selbst im Ökolandbau, im Naturkostfachhandel oder dem Verbraucherschutz tätig sind, berichten, welche ernährungspolitischen Themen sie bei dieser Wahl beschäftigen, warum es auch als Verbraucher:in wichtig ist, eine fundierte Meinung zu entwickeln und diese in die Wahlentscheidung einfließen zu lassen. Das Bündnis JöLL ruft auf: „Geh auch Du wählen! Deine Stimme zählt.“

Stimmen der Kampagne

In sechs kurzen Videos werden unterschiedliche ernährungspolitische Themen adressiert, um junge Bürgerinnen und Bürger zu ermuntern, sich weiter zu informieren.

Hannes Wellenzohn, Junges Bioland e.V. und Obstbauer, macht deutlich: *„Meine Zukunft hängt davon ab, frei zu entscheiden, dass ich gentechnikfrei produzieren und eine Koexistenz mit meinen Nachbarn eingehen kann.“*

Eva Katharina Hage, Slow Food Youth und Verbraucherzentrale Berlin e.V., unterstreicht: *„Die Europawahl geht uns alle an, weil Du mit Deiner Stimme mit darüber entscheidest, wie wir als Verbrauchende informiert werden. [...] Wir treffen täglich rund 200 Entscheidungen für unsere Ernährung. Eine definierte und eindeutige Kennzeichnung kann uns helfen, gesunde, faire und nachhaltige Produkte zu erkennen und auszuwählen.“*

Anna Haslauer, BNN.next und Inhaberin/Geschäftsführerin des Bioladens La Vida: *„Vor allem Kinder aus einkommensschwachen und armen Haushalten sind heute oft schlecht ernährt. Auf den Tisch kommen meist nährstoffarme und kaloriendichte Lebensmittel. Damit alle Kinder Zugang zu gesundem und nachhaltigem Essen haben – unabhängig von ihrer sozialen Herkunft – brauchen wir Schulkantinen und andere öffentliche Einrichtungen, die gesünderes und klimafreundlicheres Essen anbieten.“*

Über das Bündnis

Das „Bündnis Junge ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft“ (Bündnis JöLL) hat sich im Februar 2024 auf der Biofach, der Weltleitmesse für Biolebensmittel, gegründet, um jungen Menschen, die sich entlang der gesamten ökologischen Lebensmittel-Wertschöpfungskette engagieren und arbeiten, eine starke öffentliche Stimme zu geben.

Zur Webseite: <https://www.boelw.de/ueber-uns/mitglieder/joell/>

Pressekontakt:

Clara Bobbert, Slow Food Youth e. V.

junge-oekos@boelw.de

Tel.: +49 177 6165150